

Rundfahrt

gelegentlich: Kreisfahrt; engl.: *arc shot*

Anders als beim Panoramieren, bei dem man von einem Kamerastandort die gesamte Umgebung schwenkend abmustert, ist die Rundfahrt eine 360-Grad-Fahrt um ein Objekt, eine Figur oder eine Figurengruppe herum. Oft handelt es sich dabei um ein Paar in einer heftigen Interaktion (wie in Brian de Palmas *Body Double*, 1984; die Rundfahrt intensiviert und entrealisiert seinen Kuss gleichzeitig, oder in seinem *Consenting Adults*, 1993, bei einer Picknick-Szene).

Zwar finden sich schon Kreis- und Diagonalfahrten um den Protagonisten in Lewis Milestones *The Front Page* (USA 1931), doch gilt Michael Ballhaus als Erfinder der Rundfahrt, der sie 1973 zum ersten Mal in Fassbinders *Martha* eingesetzt hatte. Für ihn ist die Kreisfahrt eine optimale Definition des Standortes einer Figur, weil sie es gestattet, sich ganz auf die Figur zu konzentrieren und dennoch den ganzen Umgebungsraum mitzurepräsentieren. Insbesondere durch die Rundfahrten in den Filmen Martin Scorseses ist sie auch in Hollywood konventionalisiert worden. Allerdings ist die Rundfahrt älter als meist angenommen: Schon Claude Lelouch verwendete sie, um am Ende von *Un Homme et une Femme* (1966) eine Umarmung des Paares zu intensivieren.

From:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/r:rundfahrt-1417>

Last update: **2011/07/24 18:33**

